



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

Neuer OCTAVIA RS iV mit Plug-in-Hybridantrieb ist das ŠKODA-Highlight auf dem Genfer Auto-Salon

- › Video zeigt erste Details des sportlichen Top-Modells der vierten OCTAVIA-Generation
- › OCTAVIA RS iV: Symbiose aus RS-Historie mit nachhaltiger Antriebstechnik
- › Messedebüt für weitere elektrifizierte OCTAVIA-Versionen und KAMIQ SCOUTLINE in Genf

Mladá Boleslav, 27. Februar 2020 – ŠKODA enthüllt in einem Video erste Details des neuen ŠKODA OCTAVIA RS iV. Das sportliche Top-Modell der vierten OCTAVIA-Generation verbindet Tradition und Innovation. Typische schwarze Karosserie-Applikationen und ein sportlich gestalteter Innenraum knüpfen an die RS-Historie an, der erste Plug-in-Hybridantrieb in einem ŠKODA RS-Modell weist den Weg in eine nachhaltige Zukunft. Neben der Weltpremiere des OCTAVIA RS iV am 3. März zeigt ŠKODA auf dem Genfer Auto-Salon 2020 außerdem ein weiteres OCTAVIA iV-Modell sowie den neuen KAMIQ SCOUTLINE.

Mit seinem schwarzen ŠKODA-Grill, einer sportlichen Frontschürze mit schwarzen Air Curtains, einer Heckschürze mit Aero Flaps und einem ebenfalls in sportlichem Schwarz gehaltenen Heckdiffusor ist der neue OCTAVIA RS iV sofort als Vertreter der RS-Familie zu erkennen. Durch die schwarzen Leichtmetallräder sind rot lackierte Bremssättel sichtbar, die Heckklappe der Limousine ziert ein schwarzer RS-Heckspoiler, der COMBI trägt einen Dachspoiler in Wagenfarbe. Farbige Akzente im überwiegend in Schwarz gehaltenen Innenraum setzen Kontrastnähte an den Sportsitzen mit integrierten Kopfstützen und am lederbezogenen, dreispeichigen Multifunktions-Sportlenkrad.

Für sportliche Fahrleistungen ist erstmals bei einem Modell der RS-Familie ein Plug-in-Hybridantrieb zuständig. Ein 1,4-TSI-Benziner und ein 85-kW-Elektromotor erreichen eine Systemleistung von 180 kW (245 PS) und bieten ein maximales Drehmoment von 400 Nm, dabei liegt der CO₂-Ausstoß bei circa 30 g/km im WLTP-Zyklus (vorläufige Angabe). Außerdem kann der OCTAVIA RS iV nach WLTP-Zyklus bis zu 55 Kilometer rein elektrisch und damit lokal emissionsfrei zurücklegen. Ein Sportfahrwerk mit einer für RS-Modelle charakteristischen Abstimmung sorgt für ein dynamisches Fahrverhalten.

Weiteres OCTAVIA-Modell mit Hybrid-Technologie

ŠKODA präsentiert auf seinem Stand in Genf neben dem OCTAVIA RS iV noch eine weitere elektrifizierte Modellvariante seines Bestsellers. Der OCTAVIA iV ist ebenfalls mit einem Plug-in-Hybridantrieb ausgerüstet, ein 1,4 TSI und ein Elektromotor entwickeln eine Systemleistung von 150 kW (204 PS) und ein maximales Drehmoment von 350 Nm. Die Lithium-Ionen-Hochspannungsbatterie dieser Antriebsvariante, die sich mit den Ausstattungslinien Ambition und Style kombinieren lässt, verfügt über eine Kapazität von 37 Ah und einen Energiegehalt von 13 kWh. Sie lässt sich – wie beim RS iV – bequem zu Hause an einer 230-V-Steckdose oder einer Wallbox aufladen.

Premiere der Ausstattungsvariante SCOUTLINE bei einem ŠKODA-SUV

Seine Messepremiere feiert in Genf außerdem der KAMIQ SCOUTLINE. Mit ihm bietet ŠKODA erstmals ein SUV in einer SCOUTLINE-Version an. Unter anderem verleihen dem City-SUV mattschwarze Radhausverkleidungen und robuste silberne Karosserieapplikationen einen Abenteuer-Look, den auch die großen 17- oder 18-Zoll-Leichtmetallräder unterstreichen. Der KAMIQ



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

SCOUTLINE wird mit allen Motorisierungen der Baureihe – von 66 kW (90 PS) bis 110 kW (150 PS) – verfügbar sein.

Im Innenraum wartet der ŠKODA KAMIQ SCOUTLINE mit großzügigen Platzverhältnissen und spezifischen Dekorleisten – serienmäßig in Eschenholz-Look oder optional in gebürstetem Dekor Dark Brushed – sowie Lüftungsdüsen in Chrom-Optik auf. Die Pedalauflagen sind in Aluminium-Design gehalten. Die höhenverstellbaren Vordersitze verfügen über spezielle SCOUTLINE-Bezüge aus luftdurchlässigem ThermoFlux-Stoff und der Microfaser Suedia; Lenkrad, Handbremshebel und Schaltknäuf sind mit Leder bezogen. Die LED-Ambientebeleuchtung illuminiert Mittelkonsole, Türablagen, Türgriffe und Fußraum wahlweise in Weiß, Rot oder Orange. Außerdem finden sich auch LED-Leseleuchten an Bord des neuen KAMIQ SCOUTLINE. Auf Wunsch rundet ein schwarzer Dachhimmel das Interieur ab.

Weitere Informationen:

Hermann Prax
Leiter Produktkommunikation
T +420 734 298 173
hermann.prax@skoda-auto.cz

Zbyněk Straškraba
Sprecher Produktkommunikation
T +420 326 8 11785
zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

Video und Bilder zur Presseinformation:



Video zeigt Details des neuen ŠKODA OCTAVIA RS iV

In einem Video zeigt ŠKODA erste Details des neuen OCTAVIA RS iV, der erstmals mit Plug-in-Hybridantrieb die Tradition der sportlichen RS-Modelle fortsetzt und auf dem Genfer Auto-Salon am 3. März Weltpremiere feiert.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Bequem aufladbar: Die iV-Modelle des neuen OCTAVIA

Die neuen ŠKODA OCTAVIA RS iV und OCTAVIA iV mit Plug-in-Hybridantrieb lassen sich bequem zu Hause an einer 230-V-Steckdose oder einer Wallbox aufladen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Der neue ŠKODA KAMIQ SCOUTLINE

Im Innenraum wartet der ŠKODA KAMIQ SCOUTLINE mit großzügigen Platzverhältnissen und spezifischen Dekorleisten – serienmäßig in Eschenholz-Look oder optional in gebürstetem Dekor Dark Brushed – sowie Lüftungsdüsen in Chrom-Optik auf.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3

ŠKODA AUTO

- › feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ und KODIAQ.
- › lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.